

Geyer feiert mit Weltmeister Eric Frenzel

Für den Nordischen Kombinierer gibt es am Sonnabend eine Begrüßungsparty. In seiner Heimatstadt hatte seine sportliche Laufbahn begonnen.

VON ANNETT HONSCHA

GEYER – Der Schnee ist weg – und trotzdem wird der Nordische Kombinierer Eric Frenzel am Sonnabend in seinem Element sein. Er kommt in seine Heimatstadt Geyer, wo auf dem Altmarkt eine Begrüßungsparty für den erfolgreichen Wintersportler ausgerichtet wird. Wie in Vorjahren haben viele Einheimische ihm die ganze Saison über die Daumen gedrückt, mitverfolgt, wie er zum zweiten Mal Weltmeister und erstmals Gesamtweltcup Sieger geworden ist. Und das nicht nur am Fernseher. Mitglieder des örtlichen Skisportvereins waren bei mehreren Wettkämpfen dabei und feuerten ihn kräftig an. Schließlich hat Eric Frenzel auf der Schanzenanlage im Greifenbachtal bei Geyer seine ersten Trainingseinheiten absolviert.

„Die Vorbild-Wirkung, die von Eric ausgeht, ist ungemein wichtig.“

Joachim Starke Trainer beim SSV Geyer

„Unsere Kinder freuen sich unheimlich auf Samstag. Sie sind so stolz auf Eric. Die Vorbild-Wirkung, die von ihm ausgeht, ist ungemein wichtig“, sagt Trainer Joachim Starke vom Skisportverein Geyer. Beim SSV wird Nachwuchs aus verschiedenen Orten des Erzgebirgskreises in Nordischer Kombination, Spezialsprung und Langlauf ausgebildet. Das beginnt bereits im Kindergartenalter, schildert Starke. Wenn es seine Zeit erlaubt, besucht Eric Frenzel die jungen Sportler an ihrer Trainingsstätte im Greifenbachtal. „Sie

dürfen ihn mit Fragen löchern. Das ist natürlich toll“, so Starke. „Eric spornt unseren Nachwuchs mit seinen Leistungen einfach an.“ Ganz klar, dass die Jüngsten da wegen Samstag ein bisschen aufgeregt sind. Bei der Begrüßungsparty werden sie auf einer mobilen Schanze ihr Können zeigen. Im Alter von sechs Jahren hatte auch Eric Frenzel mit ersten Abfahrten auf den Schanzen im Greifenbachtal begonnen – in der Trainingsgruppe seines Vaters Uwe und von Steffen Kuchler. Später besuchte er die Eliteschule des Wintersports in Oberwiesenthal.

In Geyer wird der Stolz auf ihn ganz verschieden gezeigt – und das nicht erst seit der jüngsten Saison. Bereits zum dritten Mal findet eine Begrüßungsfeier statt, auf die mit einem Banner am Rathaus hingewiesen wird. Es hat ein Exemplar abgelöst, auf dem Geyer seinen zweifachen Weltmeister grüßte. Im Rathaus selbst gibt es eine Eric-Frenzel-Ecke, auf der Internetseite der Stadt wurde stets über Wettkampfhöhepunkte informiert. Ebenso hat der Skisportverein auf seiner Homepage eine eigene Rubrik für Eric Frenzel eingerichtet, dessen Eltern und Bruder nach wie vor in Geyer leben. Sie alle sind mit dem SSV verbunden.

Dessen Präsident Jens Anders gehörte zu einem Trio, das die bevorstehende Begrüßungsparty vorbereitet hat – neben Vereinsmitglied Andreas Fischer und Bürgermeister Harald Wendler. Finanziert wird sie von Sponsoren. „Wir haben uns schon im Januar Gedanken über die Feier gemacht“, sagt Anders. Auch wenn damals nicht absehbar war, dass Eric Frenzel erneut Weltmeister und erstmals Gesamtweltcup Sieger werden würde. Nach Einschätzung von Stadtchef Harald Wendler sind viele Geyerische auf die Leistungen des Ausnahmesportlers unheimlich stolz. „Das ist auch als Bürgermeister ein tolles Gefühl, wenn es ein Kind unserer Stadt soweit gebracht hat.“ Für SSV-Trainer Joachim Starke, neben dem es drei weitere Übungsleiter gibt, gilt das ebenso. „Als Eric in Val di Fiemme Weltmeister geworden ist, stand ich mit an der Langlaufstrecke und der Schanze. Bei der Entscheidung über den Gesamtweltcup waren auch Mitglieder unseres Vereins dabei.“



Der Nordische Kombinierer Eric Frenzel hat in der zurückliegenden Saison den zweiten Weltmeistertitel geholt sowie erstmals den Gesamtweltcup gewonnen (Foto). Bei der Entscheidung in Oslo wurde er neben seiner Familie auch von Fans aus seiner Heimatstadt Geyer angefeuert. Im nahen Greifenbachtal hatte er als Kind trainiert. FOTO: IMAGO

Auszüge des Programms

Die Begrüßungsfeier für Eric Frenzel beginnt am Samstag, 15 Uhr auf Geyers Altmarkt. Zunächst zeigt der Nachwuchs des örtlichen Skisportvereins sein Können auf einer mobilen Schanze. Wer Lust hat, darf selbst einen Testsprung machen. Es folgt ein Rückblick auf den Empfang 2011.

Eric Frenzel wird 16.30 Uhr begrüßt und beglückwünscht – inklusive Rückblick auf die Saison. Er bringt auch einen Teamkollegen als Überraschungsgast mit. Danach werden erfolgreiche Nachwuchssportler des SSV geehrt.

Eine Autogrammstunde mit Eric und dem Überraschungsgast beginnt 18.30 Uhr. Danach werden Techniker der Nationalmannschaft der Nordischen Kombinierer ihr Können zeigen.

Die „Funken“ vom Faschingsverein treten 20.30 Uhr auf. Neben Livemusik gibt es 21.30 Uhr ein Feuerwerk.



Erst grüßte Geyer auf einem Banner vorm Rathaus „seinen Weltmeister“, nun wird der Empfang beworben. Fußgänger wie Karin Richter mit Klein-Leonie, aber auch zig Autofahrer können es nicht übersehen. FOTO: BERND MÄRZ